

Vorwort	5*
<b>Einleitung</b>	
I. Reichstagswahlen und Bündnisse 1890–1918	9*
1. Demokratisierung und Wahlkultur – Die Historische Wahlforschung in der Krise?	9*
2. Das Datenhandbuch und die historische Wahlforschung	14*
3. Die Bedeutung der lokalen und regionalen Wahlbündnisse für die Demokratisierung des Deutschen Kaiserreichs	20*
4. Die Grundlagen der Reichstagswahlen	35*
5. Material- und Quellenbasis	50*
II. Einführung in die Benutzung des Handbuchs	46*
Abkürzungen	50*
Verzeichnis der Reichstagswahlkreise	55*
<b>Dokumentation</b>	
Königreich Preußen (Wahlkreis: 1–236)	3
Provinz Ostpreußen (Wahlkreis: 1–17)	3
Provinz Westpreußen (Wahlkreis: 18–30)	57
Stadt Berlin (Wahlkreis: 31–36)	114
Provinz Brandenburg (Wahlkreis: 37–46)	138
Provinz Pommern (Wahlkreis: 47–70)	213
Provinz Posen (Wahlkreis: 71–85)	259
Provinz Schlesien (Wahlkreis: 86–120)	328
Provinz Sachsen (Wahlkreis: 121–140)	468
Provinz Schleswig-Holstein (Wahlkreis: 141–150)	543
Provinz Hannover (Wahlkreis: 151–169)	583
Provinz Westfalen (Wahlkreis: 170–186)	675
Provinz Hessen-Nassau (Wahlkreis: 187–200)	753
Rheinprovinz (Wahlkreis: 201–235)	825
Regierungsbezirk Sigmaringen (Wahlkreis: 236)	954

## Zweiter Halbband

Königreich Bayern (Wahlkreis: 237–284) . . . . .	957
Königreich Sachsen (Wahlkreis: 285–307) . . . . .	1120
Königreich Württemberg (Wahlkreis: 308–324) . . . . .	1198
Großherzogtum Baden (Wahlkreis: 325–338) . . . . .	1261
Großherzogtum Hessen (Wahlkreis: 339–347) . . . . .	1314
Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin (Wahlkreis: 348–353) . . . . .	1358
Großherzogtum Sachsen-Weimar (Wahlkreis: 354–356) . . . . .	1381
Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz (Wahlkreis: 357) . . . . .	1397
Großherzogtum Oldenburg (Wahlkreis: 358–360) . . . . .	1400
Herzogtum Braunschweig (Wahlkreis: 361–363) . . . . .	1413
Herzogtum Sachsen-Meiningen (Wahlkreis: 364–365) . . . . .	1426
Herzogtum Sachsen-Altenburg (Wahlkreis: 366) . . . . .	1433
Herzogtum Sachsen-Coburg-Gotha (Wahlkreis: 367–368) . . . . .	1438
Herzogtum Anhalt (Wahlkreis: 369–370) . . . . .	1446
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen (Wahlkreis: 371) . . . . .	1456
Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt (Wahlkreis: 372) . . . . .	1459
Fürstentum Waldeck (Wahlkreis: 373) . . . . .	1462
Fürstentum Reuß ältere Linie (Wahlkreis: 374) . . . . .	1467
Fürstentum Reuß jüngere Linie (Wahlkreis: 375) . . . . .	1471
Fürstentum Schaumburg-Lippe (Wahlkreis: 376) . . . . .	1474
Fürstentum Lippe (Wahlkreis: 377) . . . . .	1479
Freie und Hansestadt Lübeck (Wahlkreis: 378) . . . . .	1483
Freie und Hansestadt Bremen (Wahlkreis: 379) . . . . .	1487
Freie und Hansestadt Hamburg (Wahlkreis: 380–382) . . . . .	1491
Reichland Elsaß-Lothringen (Wahlkreis: 383–397) . . . . .	1502
<b>Register der Reichstagskandidaten . . . . .</b>	<b>1559</b>
<b>Bildnachweis . . . . .</b>	<b>1715</b>